

Liebe Interessierte an der Care Revolution,

wir laden ein zu unserem nächsten **Aktiventreffen** am **Mittwoch, den 29.03. von 17:00 bis 18:30 im [Café Metropol](#)**, Weckmarkt 13-15, 60311 Frankfurt.

Auf diesem Treffen wollen wir zusammen überlegen, wie wir weiter vorgehen, welche Prioritäten wir setzen wollen.

Wir werden uns dabei leiten lassen von dem [Frankfurter Aufruf](#), der auf der Care-Tagung im Haus am Dom am 19. November von zahlreichen Teilnehmenden unterzeichnet wurde, und den wir inzwischen an politische Entscheidungsträger_innen in Frankfurt geschickt haben. Die "[Kommunalagenda](#)", die vom Regionalnetzwerk in Freiburg erarbeitet wird, kann uns dabei als Vorbild und Inspiration dienen. Möglichst bis zum 29.03. lesen!

Equal Pay Day

Er wird dieses Jahr in Deutschland zum 10. Mal vom 16.-18.03. begangen. [Hier](#) ist das Programm der Aktionswoche in Frankfurt, das wir mitgestalten. [Hier](#) die Einladung zur **Fachtagung** in der **Goethe-Uni, Campus West, am Freitag, den 17.03.** Wir würden uns freuen, wenn viele zur **Strassenaktion** auf der **Hauptwache** kommen. **Donnerstag, 16.3.von 16-18h.** Dort werden wir Erfahrungen, Ideen und Kommentare zur Entgeltungerechtigkeit sammeln. Das [Journal](#), das bundesweit zum Equal Pay Day herausgegeben wurde, hat mehrere lesenswerte Artikel, in denen klar der Zusammenhang zwischen Entgeltdiskriminierung und Verteilung von unbezahlter Arbeit herausgearbeitet wird, aber auch von der geringen Wertschätzung, die Carearbeit allgemein in unserem Wirtschaftssystem genießt.

Equal Care Day

Zusammen mit dem Dezernat für Umwelt und Frauen (Rosemarie Heilig) und dem Frauenreferat haben wir am 28. Februar den Equal Care Day mit einer anregenden Abendveranstaltung begangen. [Hier](#) ist der Bericht auf unserem Blog und in der [Frankfurter Rundschau](#).

Weltfrauentag

Die Zusammenhänge zwischen Geringschätzung und Unsichtbarkeit von Care und Entgeltungleichheit zeigt ihrerseits Antje Schrupp auf in ihrem lesenswerten Beitrag zum [Dossier Weltfrauentag](#) der Frankfurter Rundschau. Einige Aktive haben ihrerseits trotz strömenden Regens eine kleine "[Schürzenaktion](#)" an der Davidstatue (Hausptwache) durchgeführt, über die ebenfalls eine Notiz in der Frankfurter Rundschau erschien. Die Frauendezernentin solidarisierte sich mit unserer Aktion und kündigte an, dieses Jahr weiter zum Thema Care – Altersarmut – und Grundeinkommen arbeiten zu wollen.

Liegeaktion zur Pflege

Am 21.2. führten wir wieder eine Aktion zum Pflegenotstand durch. [Hier](#) ist der Bericht. Nicht nur in den Krankenhäusern und Heimen, sondern gerade auch in der Pflege daheim, dem [größten Pflegedienst der Nation](#), ist der Notstand groß, wie Gudrun Born von [Pflegebalance](#) aufzeigt.

Project Shelter

hat seinen 2. Geburtstag mit einer großen Party im Studihaus gefeiert. Wir gratulieren.

Für weitere Termine bitte unseren [Blog](#) besuchen.

Wichtig:

Wer keine weiteren Emails mehr von uns bekommen möchte, teile uns das bitte mit.

Und natürlich freuen wir uns, wenn Ihr/Sie diese Info an Leute weiterleitet, die es nach Eurer/Ihrer Einschätzung interessieren könnte. Wir wollen uns weiter vernetzen und freuen uns über neue Interessierte und Aktive.

Mit besten Grüßen und vielleicht auf bald
Netzwerk Care Revolution Rhein-Main